

Geheimbotschaften sollen den Computer erklären

Der Workshop an der Kinderuni war ein Erfolg – Fortsetzung im September

dab. Weil der kostenlose Workshop „Der Computer rechnet, wenn wir schreiben – was passiert denn da“ bei der diesjährigen Kinderuni so gut ankam, soll er am Samstag, 27. September, von 11 bis 13 Uhr wiederholt werden.

Zusammen mit drei Stipendiaten der „Hopp Foundation“ und deren Dozentin Leonore Dietrich will die Universität Heidelberg den Kindern näher bringen, was mit einem Computer geschieht und wie er rechnet. Der Clou: Alles soll ohne Computer passieren. Denn die Neun- bis Zwölfjährigen basteln eigene Pixelbil-

der, versenden Geheimbotschaften und erfahren, wie Musik, Videos und Fotos in kleine Geräte wie ein Handy oder einen MP3-Player passen. Dabei sollen sie lernen, wie diese Geräte funktionieren, und warum man mit einem Computer so viel anstellen kann – obwohl er nur zwei Zahlen kennt: null und eins. Auch über die Grundlagen des Kodierens werden die jungen Teilnehmer einiges von den Stipendiaten erfahren.

Für diese ist die Arbeit als Kinderuni-Dozent eine gute Möglichkeit, bereits früh im Studium selbstständig er-

arbeitete Konzepte in der Praxis anzuwenden.

Da nur 20 Kinder von neun bis zwölf Jahren am Workshop teilnehmen können, bittet die Universität um Anmeldung unter ana.kovacko@zuv.uni-heidelberg.de.

① **Info:** Der Workshop findet im Gebäude INF 348, im Neuenheimer Feld 348, Raum 015 statt. Eine kurze Beschreibung zum Workshop und ein Lageplan sind unter www.uni-heidelberg.de/junge-uni/ zu finden.